



Protokoll zum 31. ordentlichen Plenum des Allgemeinen Studierendenausschusses der Legislatur 2024/25

<u>Datum</u>	<u>Beginn</u>	<u>Ende</u>	<u>Ort</u>
05.02.25	14:08	15:22	Großraumbüro
<u>Redeleitung</u>	<u>Protokollführung</u>		
David Bachmann	Felix Pestke		

Anwesenheit

Vorsitzende: Felix Pestke

Referent*innen
mit Stimmrecht: David „Dave“ Bachmann, Liliith Wemper, Marcel Klein, Laetitia „Laeti“
Franzke, Leander Goecke, Celina Elhoumsy (ab 14:50Uhr)

Referent*innen
ohne Stimmrecht:

Autonome
Referent*innen: Manuel Kienzle

Gäste: Studis Gegen Rechts Delegierte

TOP 1: Begrüßung und Regularia

Der Vorsitzende Felix eröffnet die Sitzung um 14:08 Uhr.

Felix stellt fest, dass wir mit 6 stimmberechtigten vom Studierendenparlament
gewählten Referent*innen beschlussfähig sind.

Felix wird als Protokollant vorgeschlagen und bestätigt.

Die Tagesordnung wird wie folgt vorgeschlagen und angenommen:

1. Begrüßung & Regularia
2. Anträge
3. Berichte und Projekte
4. Termine und Sonstiges

David Bachmann wird als Redeleitung vorgeschlagen und bestätigt.
Felix stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.
Protokolle aus folgenden Plena wurden per Umlaufverfahren beschlossen:

TOP 2: Anträge

Titel des Antrags: Flyer, Klokuriere und Plakate für Studis gegen Rechts

Antragsnummer: 2025/II/10/fin

Antragsteller*in: Sebastian Becker

Antragstext:
Lieber AStA,

wir möchten vor der Bundestagswahl Infostände vor der Bibliothek u. a. mit Informationen zur Verschiebung des öffentlichen Diskurses nach Rechts, Mythen über Immigration und Geflüchtete, Demokratiegefährdung durch Populismus, was die AfD für Studierende bedeuten würde und Rechtsextremismus an der Uni machen. Dafür möchten wir Klokuriere (A3, farbig) und Flyer (A4, faltbar, farbig) drucken, auf denen diese Informationen kurz zusammengefasst sind sowie Plakate (A2, farbig) verteilen, die auf die Bundestagswahl und die Demokratiegefährdung aufmerksam machen.

Bei www.wir-machen-druck.de kommen wir für alles zusammen auf Kosten von 210 €, wovon wir 10 % übernehmen und für den Rest gerne Finanzierung durch den AStA beantragen würden. Solltet ihr einen anderen Druckanbieter präferieren, richten wir uns gerne nach euch.

Einige beispielhafte Dateien haben wir euch angehängt, damit ihr euch einen Überblick verschaffen könnt.

Mit freundlichen Grüßen,

Studis gegen Rechts Wuppertal

Diskussion zum Antrag:

- Dave schlägt vor, dass man bei der Umweltdruckerei bestellt, dort guter Druck und umweltfreundlich; weiß aber nicht die genauen Kosten
- Sebastian sagt, dass bei Umweltdruckerei dann eher bei 350€ läge
- Felix merkt an, dass wichtiger noch als Umweltfreundlichkeit bei dieser zeitnahen Bestellung vor allem um eine schnelle zeitgerechte Lieferung gehen sollte bei Firma für Druckauftrag
- Lilith merkt an, dass die Umweltdruckerei vermutlich zu lange bräuchte
- Dave schlägt Änderungsantrag vor auf ein Budget von 300€ zu ändern und dann die Antragsteller nach der besten Option suchen zu lassen, die schnell genug liefert und umweltfreundlich ist
-

Abstimmung:

Ja: 7

Nein: 0

Enthaltung: 0

Titel des Antrags: Honorar Tanzkursleiter

Antragsnummer: 2025/II/6/fin

Antragsteller*in: Marcel Klein

Antragstext: Hallo Zusammen,
Lukas soll für seine Arbeit als Tanzkursleiter zur Salsa, Bachata und Westcoastswing Party ein Honorar erhalten um seine Kosten für die Anreise und Organisation der Party zu decken.

Antragshöhe: 100€

Diskussion zum Antrag:/

Abstimmung:

Ja: 7

Nein: 0

Enthaltung: 0

Titel des Antrags: Beamer + Halterung

Antragsnummer: 2025/II/7/fin

Antragsteller*in: Marcel Klein

Antragstext: Hallo Zusammen,
wir benötigen einen neuen Beamer für unser Großraumbüro.
Die Beamer befinden sich in einer Preisklasse zwischen 400€-1100€.
Eine entsprechende Halterung bewegt sich in einem Rahmen von 30-110€.

Antragshöhe: 1210€

Diskussion zum Antrag:/

Der Antrag wurde vorgestellt.

Titel des Antrags: Karaoke Night

Antragsnummer: 2025/III/8/fin

Antragsteller*in: Manuel Kienzle

Antragstext: Für unsere Karaoke Night am 25. Januar auf der AStA Ebene sind folgende Kosten angefallen:

Getränke – 111,42€

Snacks – 9,64€

Insgesamt – 121,06€

Antragshöhe: 121,06€

Diskussion zum Antrag:

Der Antrag wurde ordnungsgemäß vorgestellt.

Titel des Antrags: Finanzielle Unterstützung für eine Ausstellung von Public Interest Design

Antragsnummer: 2025/II/9/fin

Antragsteller*in: Isabella Rath

Antragstext:

Im Rahmen des Semesterprojektes des Masterstudiengangs Public Interest Design veranstaltet das erste Semester eine Ausstellung mit dem Titel "rot_licht - Körper, Kampf und Kunst". In vier Stationen wird über Assoziationen mit und Interpretationen von Rotlicht oder auch rotem Licht erzählt. Dabei kommen historische Funde aus dem Wuppertaler Stadtarchiv, analoge Fotografie, Licht- und Videoinstallationen zum Einsatz. Die Veranstaltung soll einem bisher wenig behandelten, aber relevanten Thema mehr Raum in der städtischen Öffentlichkeit geben. Ausstellungsort sind die ehemaligen Räumlichkeiten der Tabledance Bar "Eros-Center" in der Hofaue. Durch die zentrale Lage sollen studentische Beiträge zur Kulturszene in Wuppertal mehr Aufmerksamkeit erfahren. Das Projekt wirbt damit sowohl für die Sichtbarkeit von studentischen Arbeiten der BUW allgemein, als auch im Besonderen für den Studiengang Public Interest Design. Aufgrund dieser Wechselwirkungen beantragen die an der Ausstellung beteiligten Studierenden, vertreten durch Isabella Rath, zur Umsetzung des Projektes eine finanzielle Unterstützung durch den AStA der BUW in Höhe von 500,00 €.

Antragshöhe: 500€

Diskussion zum Antrag:

- *Leander : er kann sich daran erinnern, dass letztes Semester schon einmal darüber geredet haben ein Projekt von Public interest design zu fördern und schon damals zur Debatte stand, ob man einen bestimmten Studiengang finanzieren sollte außerdem ist es auch fraglich, da die Veranstaltung nicht an der uni stattfindet*
- *Dave: sieht das ganze ähnlich*
- *Felix findet, der Antrag sollte vertagt werden, wenn Antragssteller zum Plenum kommen kann der nochmal behandelt werden.*
- *Den Antragsstellern muss eine Email geschrieben werden, damit die zum nächsten Plenum kommen*

Stimmungsbild zur Antragsvertagung: 7 Mitglieder haben dafür gestimmt

Der Antrag wurde vertagt.

TOP 3: Berichte und Projekte:

Nicht chronologische Reifolge

Nachhaltigkeit: (Lilith)

- Beim letzten Plenum wurde über Aufgabenverteilung und Referat gesprochen
- Es lief nicht alles ganz so super mit Aufteilung von Mental Load;
- Lilith kümmert sich um Fairteiler und Sharing Wand;
- Robert ist jetzt Hauptverantwortlicher für Hochbeete

HopoSoz: (Leander)

- Leander berichtet es gibt vermehrt Vorfälle die gemeldet werden von einer Dozentin aus der Anglistik, die unkritisch das N-Wort verwendet und sogar studierende dazu anstiftet das N-Wort auch zu benutzen
- Das kam wohl auch bei der First gen academics Ring Vorlesung zur Sprache und dort wurde wohl eine Dekanin damit beauftragt das nachzuforschen
- Celina ist an fall dran; hat schon vorher mit der Dekanin geschrieben und die hat nicht reagiert, dann gab es die
- Anmerkung Leander, auf Website stehen manche Sachen zu Beglaubigungen falsch; wir machen nur keine amtliche Beglaubigungen, aber beglaubigen für die uni quasi alles

BIPOC: (Celina)

- Vorbereitungen für die Lesungen etc laufen
- Rückfrage dazu, Hotelkosten für Lesung bald zu zahlen, muss das vorgestreckt werden das Geld oder kann Rechnung eingereicht werden?
- Felix: dazu am besten Svenja und Oliwer fragen die wissen am meisten, wie genau das abläuft

Presse: (Dave)

- Es ist nichts passiert
- Frage von Menschen an Presse
- Wann kommt Website?
- Dave sagt es scheitert gerade an zwischenmenschlicher Kommunikation zwischen Levin, Cedric und Dave. Auf nem internen Server läuft die schon, aber ist halt noch nicht hier auf dem System
- Lilith schlägt vor, dass sich Cedric Levin und Dave mal gemeinsam zusammensetzen damit sich da mal was tut
- Felix bekräftigt diesen Vorschlag
-

Polibi: (Laeti)

- Nicht viel neues
- Am Mittwoch dem 12.02. ist Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl in der Börse vom Jugendring; PoliBi supportet da
- Dave merkt an, dass die gerne mal den AStA zur Ko-Autorenschaft auf Insta machen sollen, damit wir die Veranstaltung mitbewerben können

- Marcel schreibt Menschen von denen den er kennt, dass die asta als Koautor machen sollen

-

Kultur: (Marcel)

- Pubquiz lief gut, Thema war Kino und Filme, luise und joshua haben sich bei der Moderation sehr wohl gefühlt
- Ansonsten gibt es nicht viel neues
- Marcel war heute beim kulturLAT; auch an anderen Unis gehen die Besucherzahlen zurück; viele Asten gehen dazu über mehr gemeinsam mit Fachschaften zu machen; Viele Asten haben Kooperationen mit Museen und bieten gemeinsame Führungen an, das wäre doch hier auch mal eine Idee zb mit dem Engelshaus und später Frühindustrialisierung
- Andere Asten kommen bei ihren Unis mit ihren Veranstaltungen in den offiziellen uni Newsletter; Veranstaltungsbewerbung so viel besser, das sollten wir hier auch probieren
- ASTA uni Dortmund ist wohl jetzt im offiziellen Newsletter
- Manche Asten haben eigenen Transporter gekauft und benutzen den und vermieten den coole Idee
- → Leander merkt an, dass es vielleicht schwierig ist logistisch mit Vermietung etc
- Marcel merkt an, dass man das ja vielleicht über asta shop laufen lassen könnte mit Vermietung?
- Studibus gerade weggebrochen und damit würden wir Lücken füllen
- Manche Asten haben Kooperationen mit Carsharing Firmen; vlt könnten wir das auch machen? Wir haben ja schon mit Cambio Kooperation aktuell, die über den AStA Shop läuft, vlt würden die uns ja Vergünstigung geben
-
- Felix hat einmal nachfrage zu Jahres Endabrechnung von Kultur Getränke
- Wird die noch von Niklas bis ende der Amtszeit fertig gemacht?
- Marcel: ja macht er.
- In neuer Amtszeit wäre es wichtig, dass Getränke Inventur noch regelmäßiger gemacht wird

Flinta-Ref: (Lilith)

- letzte Woche wurde ein Statement zu Stalking und sexualisierter Gewalt gemacht und der hat schon 20.000 Leute erreicht!
- Koop geplant mit „Studis setzen Grenzen“ aus Duisburg
- Wollen am liebsten eine Petition machen, die fordert, dass deutschlandweit Regelungen dazu gefunden werden müssen, wie sexualisierte Gewalt etc vorgebeugt werden kann.
- Austausch mit LAT ist geplant zu der Thematik
- Frage an Presse Referat; wann kommt der Post von Aleyna zu Rassismus und rechter Gewalt
- Dave fragt dazu nach, wurde ja letzte Woche vom Plenum abgesegnet
- Autonome Referate sollen als Koautoren genannt werden

-

ARFAS: (Manu)

- War am Wochenende bei fortuna düsseldorf spiel, war cool
- Nächste Woche werden die neuen Referatsflyer in den druck gegeben

Vorsitz: (Felix)

- Stühle Ikea, wer besorgt die Dinger
- Antrag ist bereits beschlossen, aber nicht umgesetzt;
- Dave könnte anbieten jeden tag, wo er zum asta fährt auf dem weg 2 Stühle abzuholen und mitzubringen
- Geld müsste ihm dann vorgestreckt werden
- Felix: Dave bespricht mit Svenja, wie er das finanziell am besten regelt und kauft dann die Stühle
- Am 25.02. ist um 10:30 treffen mit Gebäudedezernat auf der asta ebene
- Am 17.02. ist Rektoratsgespräch zum Thema rechte Schmierereien

TOP 4: Termine und Sonstiges

- 06.02.25 Planungstreffen für Veranstaltungen des Flinta Refs im Autonomen Referatsbüro
- 06.02. 15-17uhr offene Sprechstunde Frau Potenza
- 17.02. BIPOC – Hanau
- 17.02.25 Rektoratsgespräch
- 21.02. Veranstaltung Antisemitismus von Rias NRW
- 19.03.25 Westcoast-Swing-Tanz-Party
- 07.04. Zeitzeugengespräch Solingen

Felix beendet das Plenum um 15:22Uhr.

(Redeleitung)

(Protokollführung)